

**Exklusiv**

Helmuth Heinen, Präsident des Zeitungsverlegerverbands, über eine Reform des Pressefreiheitsrechts 23



**Markenverband**

Präsident Franz-Peter Falke über Selbstvertrauen, Marken und Verbraucher 15



**Bahn**

Die Bahn hat Leserbriefe und Blogs fingiert. Das kostet Ralf Klein-Böling den Job 6



# HORIZONT

ZEITUNG FÜR MARKETING, WERBUNG UND MEDIEN | WWW.HORIZONT.NET

**HORIZONT People**  
Die Gruppe der Woche! Cannes 2009  
Alle Highlights, die besten Tipps  
www.horizontpeople.de



Personalchef Immanuel Hermreck sucht Talente für Bertelsmann

## Sparzwang lähmt Personaler

Trotz Kurzarbeit und Entlassungen fehlen Fachkräfte in der Kommunikationsbranche

Der Fachkräftemangel bleibt eines der drängendsten Probleme der Kommunikationsbranche – auch wenn andere Schlagworte wie Wirtschaftskrise und Personalabbau es derzeit überlagern. „Der Fachkräftemangel hat sich nicht entspannt, sondern ist fast dramatisch gestiegen. Vor allem im digitalen Bereich“, sagt beispielsweise Hansjörg Zimmermann, Inhaber der Agentur Das Goldene Vlies in München im HORIZONT-Roundtable. „Spezialisten werden nach wie vor gesucht“, stimmt Bertelsmann-Konzernpersonalchef Immanuel Hermreck im Interview zu (Seite 6). Die Lösung des Problems liegt allerdings vielerorts auf Eis, denn selbst wenn Top-Talente zur Verfügung stehen, stellen viele Unternehmen derzeit nicht ein, sondern entlassen.

Der Arbeitsmarkt vor allem in klassischen Bereichen der Kommunikationsbranche scheint erstarrt: Die Zahl der in Marketing und Vertrieb ausgeschriebenen Stellenangebote ist in den vergangenen zwölf Monaten laut Adecco Stellenindex, für den der Paderborner Personaldienstleister regelmäßig 40 Printstellenmärkte bundesweit auswertet, um mehr als 50 Prozent zurückgegangen. Einstellungsstopps wie beispielsweise bei dem britischen Agenturnetzwerk WPP wurden verlängert. Und die Zahl der arbeitslos gemeldeten Werbefachleute ist laut der Bundesagentur für Arbeit im Jahr 2009 gegenüber dem Vorjahresmo-

nat um 53,2 Prozent, die der Texter um 23,7 Prozent und die der Mediafachleute um 10,7 Prozent gestiegen. Die Zahl der Betriebe der Kommunikationsbranche, die Kurzarbeit beantragt haben, hat sich seit Januar mehr als verdreifacht. Bewegung gibt es einzig im digitalen Bereich, in dem „noch Stellen ausgeschrieben und auch besetzt werden, wenn wir den richtigen Kandidaten finden“, sagt Dagmar Schimansky-Geier, Inhaberin der Personalberatung la Zukunft in Bonn.

Allerdings ist genau dies besonders schwierig, denn die gesuchten Talente werden kaum ausgebildet und ziehen es zudem immer häufiger vor, selbstständig

oder in kleinen Netzwerken statt angestellt in einem Unternehmen zu arbeiten. Eine zukunftsentscheidende Entwicklung, gerade für die großen Unternehmen: „Nur wer in den vergangenen Jahren Ressourcen in neuen Geschäftsfeldern wie beispielsweise Online aufgebaut und die Kosten in klassischen Bereichen reduziert hat, ist zukunftsfähig“, sagt Ewald Manz, Senior Client Partner bei der Personalberatung Korn/Ferry in Frankfurt. Wer das nicht getan hat, reagiere mit drastischen Kostensenkungsmaßnahmen, für die einzig die Maxime „je schneller sie greifen, desto besser“ gelte. „Jedes einzelne Unternehmen steht vor

dem Balanceakt, das richtige Maß zwischen Kosteneinsparungen und Innovationsfähigkeit zu finden“, sagt auch Markus Kreher, Partner bei KPMG und dort für Medien zuständig.

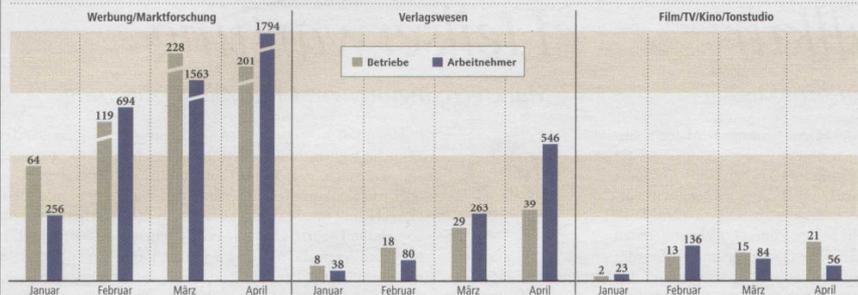
Bertelsmann versucht dies beispielsweise, indem es sich das laut Konzernchef Hartmut Ostrowski „größte Kostensenkungsprogramm in der Geschichte des Konzerns“ verordnet und dennoch seine Initiative Create Your Own Career fortführt – allerdings nicht wie 2008 mit 100, sondern mit 25 nach Berlin eingeladenen Talenten.

EVA-MARIA SCHMIDT

➔ MEHR ZUM THEMA SEITE 6, 34-35

### Alle Bereiche der Kommunikationsbranche nutzen verstärkt Kurzarbeit

Beantragte Kurzarbeit (gibt nicht die Zahl der tatsächlich genehmigten Kurzarbeiter an)



CHAR

Aldi be  
Sympathie

Aldi
Lidl
Plus
Penny
Netto
Norma

Top-2-Box: seit 2009 Anzahl (Befragungsergebnisse)  
Quelle: IMAS

• Everyb  
Aldi wird  
Insgesamt  
(noch) nicht  
➔ MARKE

TOP-M

Agentu  
über di  
Die Deba  
schäftsmo  
lung von  
Nachdem  
Strerath v  
von DDB p  
nehmensb  
RIZONT 22  
derer AGE  
➔ DIE DI

Radio E  
deutschl  
Radio Ener  
Kombi für  
den Start.  
gen die ers  
gen“, kü  
Montague  
Gruppe ha  
burg, Berli  
legt Monta  
möglicherv  
➔ DEUTS

ADC scl  
für sein  
Premiere  
Deutschlar  
schichte si  
sungsort I  
begleitend  
das ADC-F  
auch ande  
chen werdi  
nicht zulet  
➔ NEUE I